



# SICHERHEITSDATENBLATT

## 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Produktbezeichnung	C6602R
Verwendung der Zubereitung	Tintenstrahldruck
Hersteller	Hewlett-Packard (Schweiz/Suisse/Svizzera) GmbH Ueberlandstrasse 1 CH-8600 Dübendorf Switzerland
Notrufnummer	
Vergiftungsinformationszentral oder Nr. (24h Notfallnummer)	+41 44 251 51 51 145
Telefonnummer für Gesundheitsfragen	
(Innerhalb der USA gebührenfrei)	1-800-457-4209
(Direkt)	1-503-494-7199
Telefonnummer für allgemeine Fragen	+ 41 44 634 10 20
HP Rufnummer für Kundenfragen	
(Innerhalb der USA gebührenfrei)	1-800-474-6836
(Direkt)	1-208-323-2551
Erstellt am	09-Jan-2006
SDS nummer	110473

## 2. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Komponente/Substanz	CAS-Nummer	Gewichts- prozent	EU-Nummer	EU-Klassifizierung
Wasser	7732-18-5	> 40	231-791-2	
2-Pyrrolidon	616-45-5	< 30	210-483-1	Xi, R36/38
Ethylenglykol	107-21-1	< 25	203-473-3	Xn, R22
Alkyldiol	Vertraulich	< 7.5	Vertraulich	
Arylazopyrazolsulfonat-Salz #1	Vertraulich	< 2.5	Vertraulich	T, R25, 52/53

**Bemerkungen zur Zusammensetzung** Diese Tinte enthält eine wässrige Tintenlösung. Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft. Zum genauen Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16.

## 3. Mögliche Gefahren

<b>Klassifizierung</b>	Dieses Produkt ist nicht nach EU-Richtlinie 1999/45/EG klassifiziert.
<b>Notfall – Übersicht</b>	Haut- oder Augenkontakt kann zu Reizungen führen.
<b>Akute Gesundheitsschäden</b>	Mögliche Gefahren sind nur aufgrund der einzelnen Komponenten zu vermuten.
<b>Hautkontakt</b>	<i>2-Pyrrolidon</i> Hautkontakt kann zu Reizungen führen. <i>Alkyldiol</i> Hautkontakt kann zu Reizungen führen.



# SICHERHEITSDATENBLATT

## Augenkontakt

*2-Pyrrolidon*  
Augenkontakt kann zu Reizungen führen.  
*Alkyldiol*  
Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

## Einatmen

*2-Pyrrolidon*  
Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.  
*Alkyldiol*  
Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

## Verschlucken

*2-Pyrrolidon*  
Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.  
*arylazopyrazolesulfonate salt # 1*  
Giftig beim Verschlucken.  
*Ethylenglykol*  
Gesundheitsschädlich beim Verschlucken Kann zu Nieren- und Leberschäden führen. Kann das zentrale Nervensystem schädigen.

## Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege

**Expositionswege** Eine übermäßige Exposition kann durch Kontakte mit der Haut oder den Augen erfolgen  
Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Einatmen von Dämpfen oder Verschlucken zu erwarten.  
Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar.

**Chronische Gesundheitsschäden** Arylazopyrazolsulfonat-Salz: Kann bei Verschlucken zu ernsten Gesundheitsschäden führen

**Karzinogenität** Keine Komponente, die in dieser Mischung in einer Konzentration von 0,1% oder höher vorliegt, ist bei EU, MAK, IARC, NTP, ACGIH oder OSHA gelistet.

**Sonstige Angaben** Diese Tinte (rot) ist nicht nach EU-Richtlinie 1999/45/EC klassifiziert.

---

## 4. Erste-Hilfe-Massnahmen

### Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Augen** Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Wenn Reizungen anhalten, ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Haut** Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Ärztliche Hilfe herbeiziehen, wenn Reizungen auftreten oder anhalten.

**Einatmen** Person an die frische Luft bringen. Bei andauernden Symptomen ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Verschlucken** Falls Ingestion einer größeren Menge erfolgt sein sollte, suchen Sie ärztliche Hilfe auf.

---

## 5. Massnahmen zur Brandbekämpfung

**Flammpunkt und Methode** > 200 °F; Pinsky-Martens Closed Cup

**Gefährliche Verbrennungsprodukte** Siehe Abschnitt 10.

**Löschmittel** Löschpulver, CO<sub>2</sub>, Wasserstrahl oder normaler Schaum.

**Ungeeignete Löschmittel** Keine bekannt.

**Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren** Keine bekannt.



# SICHERHEITSDATENBLATT

**Besondere Brandbekämpfungsmaßnahmen** Nicht angegeben.

---

## 6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

<b>Persönliche Vorsichtsmaßnahmen</b>	Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.
<b>Umweltschutzvorkehrungen</b>	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
<b>Vorgehensweisen bei Verschütten oder Auslaufen des Materials</b>	Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen. Material langsam aufsaugen oder in einen verschließbaren Behälter kehren. Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen. Siehe auch Abschnitt 13, Hinweise zur Entsorgung.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

<b>Handhabung</b>	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
<b>Lagerung</b>	Von Kindern fernhalten. Vor extremer Hitze oder Kälte schützen.

---

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

<b>Expositionsgrenzwerte</b>	Für dieses Produkt gibt es keine Expositionsgrenzwerte.	
Switzerland - Occupational Exposure Limits - MAKs		
Ethylenglykol	107-21-1	10 ppm MAK; 26 mg/m <sup>3</sup> MAK
Schweiz - Kontaktgrenzen für die Arbeitssicherheit - STELs		
Ethylenglykol	107-21-1	20 ppm STEL; 52 mg/m <sup>3</sup> STEL
<b>Persönliche Schutzkleidung</b>		
<b>Allgemein</b>	Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden.	
<b>Hygienemaßnahmen</b>	Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmassnahmen sind zu beachten.	
<b>Expositionsrichtlinien</b>	Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.	

---

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

<b>pH-Wert</b>	7 - 7.4
<b>Dampfdruck</b>	Nicht bestimmt
<b>Siedepunkt</b>	Nicht bestimmt
<b>Löslichkeit</b>	Wasserlöslichkeit
<b>Spezifisches Gewicht</b>	1 - 1.2
<b>Flüchtige organische Verbindungen</b>	< 3 %
<b>Flammpunkt</b>	> 200 °F
<b>Viskosität</b>	> 2 cp
<b>Dampfdichte</b>	> 1 (Luft = 1,0)
<b>Verdunstungsgeschwindigkeit</b>	Nicht bestimmt
<b>Entflammbarkeit</b>	Nicht bestimmt
<b>Oxidationseigenschaften</b>	Nicht bestimmt
<b>Farbe</b>	Röt

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

<b>Stabilität</b>	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
<b>Gefährliche Polymerisation</b>	Kommt nicht vor.



# SICHERHEITSDATENBLATT

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei Zersetzung dieses Produktes werden gasförmige Stickstoffoxide, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und/oder Kohlenwasserstoffe mit geringem Molekulargewicht freigesetzt.

**Unverträglichkeit**

Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln.

---

**11. Angaben zur Toxikologie**

Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar.

Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 3, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.

**Hautreizung**

Non - Reizung bei Kaninchen (OECD 404)  
Gemäß EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC nicht als Hautreizung klassifiziert.

**Augenreizungen**

Non - Reizung bei Kaninchen (OECD 405)  
Gemäß EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC nicht als Augenreizungen klassifiziert.

**Orale Toxizität**

LD50/oral/Ratte >2500mg/kg (OECD 401)  
Gemäß EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC nicht als akute orale Toxizität klassifiziert.

---

**12. Angaben zur Ökologie****Aquatische Toxizität**

LC50/96Std./Elritze => 750 mg/L

---

**13. Hinweise zur Entsorgung****Hinweise zur Entsorgung**

Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen.

---

**14. Angaben zum Transport****Allgemein**

In den Vereinigten Staaten nicht geregelt lt. DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

**IATA****Versandbezeichnung**

Nicht zutreffend

**Gefahrenklasse**

Nicht zutreffend

**Ausnahmen bei der Verpackung**

Keine

**UN-Identifikationsnummer**

Keine

**Verpackungsgruppe**

N/A

---

**15. Vorschriften****Internationale Bestimmungen**

Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDSL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.

**EU-kennzeichnung**

Das Produkt erfordert kein Etikett gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG.

**Sonstige Angaben**

Informationen zur Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) sind im Abschnitt 9 (Physikalische und chemische Eigenschaften) ersichtlich.

---

**16. Sonstige Angaben****Informationen des Herstellers**

Hewlett-Packard Company  
1000 NE Circle Boulevard  
Corvallis, OR 97330-4239 US

**Definition(en)**

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

**EU-Gefahrensätze für**

R25 Giftig beim Verschlucken.

**Inhaltsstoffe**

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.



# SICHERHEITSDATENBLATT

<b>Sonstige Angaben</b>	Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG (ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben.
<b>Ausgabedatum</b>	Jan 9 2006 11:17PM
<b>Fassung</b>	2
<b>Ersetzt Datenblatt vom</b>	Nov 21 2005 10:06AM
<b>Preparation and revision information</b>	3. Mögliche Gefahren: Expositionswege
<b>Rechtliche Hinweise</b>	Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.
<b>Erklärung der Abkürzungen</b>	
<b>ACGIH</b>	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
<b>CAS</b>	U.S. "Chemical Abstracts Service"
<b>CERCLA</b>	Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.
<b>CFR</b>	Kodierung nach US-Bestimmungen
<b>COC</b>	Cleveland Open Cup (COC)
<b>DOT</b>	Transportabteilung
<b>EPCRA</b>	Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"
<b>IARC</b>	International Agency for Research on Cancer
<b>NIOSH</b>	National Institute for Occupational Safety and Health
<b>NTP</b>	National Toxicology Program
<b>OSHA</b>	Occupational Safety and Health Administration
<b>PEL</b>	Zulässiger Expositionsgrenzwert
<b>RCRA</b>	Resource Conservation and Recovery Act
<b>REC</b>	Empfohlen
<b>REL</b>	Empfohlener Expositionsgrenzwert
<b>SARA</b>	Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986
<b>STEL</b>	Grenzwert bei kurzfristiger Exposition
<b>TCLP</b>	Toxicity Characteristics Leaching Procedure
<b>TLV</b>	Schwellenwert
<b>TSCA</b>	Toxic Substances Control Act
<b>VOC</b>	Flüchtige Organische Bestandteile